P R O T O K O L L

über die Gemeinderatssitzung

am Montag, 25. März 2019

im Gemeindesitzungssaal

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 22.30 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister: LAbg. Ing. Alois Margreiter als Vorsitzender
Frau Bürgermeisterstellvertreterin: Martina Lichtmannegger

Die Gemeinderäte:
GV Josef Schwaiger (ÖVP)
GV Josef Auer (ÖVP)
EMG Hannes Hager (ÖVP)
GR Maria Gschwentner (ÖVP)
GR Franz Moser (ÖVP)
GR Daniela Brandacher (ÖVP)
EMG Patrick Ruprechter (JB)
GR Markus Luger (FPÖ)
GR Peter Bramböck (FPÖ)
GV Johann Schwaiger (PUB)
GR Peter Hohlrieder (PUB)
GR Hermann Manzl (SPÖ)
GR Klaus Plangger (SPÖ)

Außerdem anwesend:
Gemeindekassier Hermann Hohlrieder

Entschuldigt war:
GR Andreas Sappl (ÖVP)
GR Patrick Gruber (JB)

Nicht entschuldigt war: --

Zuhörer: 1

Schriftführer:
Amtsleiter Mag. iur. Thomas Rangger

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt 15 Mitglieder, anwesend sind hiervon 15; die Sitzung ist daher beschlussfähig.

<u>Tagesordnung:</u>

Pkt.
1. Genehmigung des Sitzungsprotokolles vom 18.2.2019; Berichte des Bürgermeisters
2. Beschlussfassung über die Genehmigung von Überschreitungen des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 95 Abs. 4 TGO 2001 sowie deren Bedeckung aufgrund der aktuellen Aufstellung der Gemeindekasse
3. Bericht des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Jahresrechnung 2018
4. Vorlage sowie Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss der Gemeinde Breitenbach am Inn für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 108 TGO 2001
5. Kenntnisnahme der Kassenprüfungsniederschrift 04/2018

6. Beratung und Beschlussfassung über die Wegverbreiterung im Bereich „Moosmühle“
7. Beratung über die Änderung der Wahlsprengeleinteilung
8. Kenntnisnahme und nachträgliche Genehmigung der Umstellung des Gemeindeamtes und der Volksschule von Erdöl auf Erdgas aufgrund des irreparablen Kesselschaden gemäß § 51 TGO 2001 (Entscheidung in dringenden Fällen)
9. Behandlung von Eingaben in der Ideenbox
10. Berichte der Ausschussobleute
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges
    - 11.a Ansuchen Barbara Moser
    - 11.b Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Grünzone, GRZ/09/19, auf einer Teilfläche von Gst. Nr. 5659/1, KG Breitenbach (Josef Huber)

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und geht zur Tagesordnung über:

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolles vom 18.2.2019; Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister stellt das Protokoll der GR-Sitzung vom 18.02.2019 zur Diskussion.

Beschluss:

Das Sitzungsprotokoll der GR-Sitzung vom 18.02.2019 wird von den bei dieser Sitzung anwesenden Gemeinderäten einstimmig per Akklamation angenommen.

Es folgen die Berichte des Bürgermeisters:

- Grundgrenzen Ingo Ritsch: DI Michael Huber hat die Entstehung der Grenzen zwischen Ingo Ritsch und der Gemeinde Breitenbach am Inn bis in die 30-er Jahre recherchiert. Dies erkennt Ingo Ritsch nicht an.
- Breitenbach-Mobil: In den nächsten Tagen wird der neue Nissan geliefert werden.
- Deponie Bichl: Unter Punkt 9 der Tagesordnung werden drei Beschwerden verlesen werden.
- Sanierung Gerinne Dorfbach: Der Beginn der Sanierung vom Zyklopenmauerwerk vom Gasthof Rappold aufwärts steht unmittelbar bevor.
- Hangrutschung Mitterweg: Der neue Eigentümer vom betroffenen Grundstück Nr. 376, KG Breitenbach, ist Herr Fritz Fischler aus Radfeld.
- Wasserverband: Am 26.02.2019 erfolgte die Gründung des Wasserverbandes „Hochwasserschutz Unteres Unterinntal“. Die Gemeinde Radfeld wird zwangsweise aufgenommen werden.
- Brandfall Thaler: Der Bgm. dankt der Freiwilligen Feuerwehr und Vizebürgermeisterin Martina Lichtmannegger für die erbrachten Leistungen.
- Kirchturm Pfarrkirche: Die Sanierung vom Kirchturm steht unmittelbar bevor.
- Bewerbungen: Für die ausgeschriebene Stelle „MitarbeiterIn Finanzverwaltung“ haben sich zehn Personen beworben. Für die ausgeschriebene Stelle „LeiterIn Gemeindekindergarten“ haben sich neun Personen beworben. Fünf BewerberInnen erfüllen aber nicht die erforderlichen Kriterien bzw. sind nicht bereit, Kinderbetreuungsstunden zu machen.
- Neubau VS: Der Bgm. informiert, dass bei der GV-Sitzung am 24.01.2019 beschlossen wurde, dass das Architekturbüro Adamer°Ramsauer die Kosten für den Abbruch und den Neubau der Volksschule am alten Standort sowie die Kosten der Sanierung vom Turnsaal erheben soll:

Abbruch VS und Neubau am alten Standort:	ca. EUR 5,8 Mio. netto
Sanierung Turnsaal und Teile NMS:	ca. EUR 1,9 Mio. netto
Summe:	ca. EUR 7,7 Mio. netto
Komplettpaket Errichtung VS bei NMS	ca. EUR 10,2 Mio. netto

Auf Frage GR Markus Luger:
Bei obigen Nettobeträgen sind keine Förderungen eingerechnet.

2. Beschlussfassung über die Genehmigung von Überschreitungen des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 95 Abs. 4 TGO 2001 sowie deren Bedeckung aufgrund der aktuellen Aufstellung der Gemeindekasse

Der Bgm. trägt nachstehende Überschreitungen vor:

Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Ergebnis	Voranschlag	Überschreitung	Begründung
1/010000-640000	Zentralamt	Rechtskosten	6.218,48	2.700,00	3.518,48	RA Kosten Deponie Bichl und Strommastenverfahren
1/010000-728004	Zentralamt	Entgelte f. sonstige Leistungen, Inserate	3.790,25	0,00	3.790,25	Ausschreibungen für Bauamtsleiter
1/022000-752000	Standesamt	Ko.Btrg. Sta- u. Staatsbürgersch.Verb.	25.606,30	23.000,00	2.606,30	Ansatz von Stadt Wörgl zu niedrig.
1/023000-728000	Einwohneramt	Entgelte für sonstige Leistg.(EDV-Kosten	4.864,13	3.000,00	1.864,13	Ansatz zu niedrig.
1/029000-614900	Amtsgebäude	Einm. Instandhaltung Gebäude	3.140,11	0,00	3.140,11	Stiegenhaus ausmalen war nicht geplant
1/031000-728000	Raumordnung und Raumplanung	Entgelte f.sonst.Leistungen Nachführung Ortskataster DKM	21.286,47	10.300,00	10.986,47	mehr Bauten als angenommen.
1/131000-729000	Bau- und Feuerpolizei	Sonst.Aufw.Bau-u.Feuerpolizei (SV)	19.922,43	12.600,00	7.322,43	mehr Bauten als angenommen.
1/163000-400100	Freiwillige Feuerwehren	GWG Dienstkleidung u.-Ausrüstung	8.098,37	5.400,00	2.698,37	mehr Neuaufnahmen als angenommen.
1/163000-650000	Freiwillige Feuerwehren	Schuldzinsen	2.320,47	0,00	2.320,47	Darlehen war nicht geplant
1/211000-010010	Volksschule Dorf	Errichtung von Gebäuden (+Anlagen) Austausch Beleuchtung	6.468,00	5.000,00	1.468,00	höhere Kosten als angenommen.
1/212000-043000	NMS Neue Mittelschule	Betriebsausstattung Erwerb	1.898,12	0,00	1.898,12	neuer Akkurasenmäher war nicht geplant.
1/212000-618020	NMS Neue Mittelschule	Instandh. von sonst. Anlagen EDV laufd. Instandhaltung	7.124,69	4.100,00	3.024,69	Austausch mehr Computer als angenommen.
1/214000-752200	Polytechnische Schulen	LTZ an Gemeinde, -verbände u. -fond Invest.-+Schuldenbeiträge	2.011,61	0,00	2.011,61	Investitionen sind nicht bekanntgegeben worden.
1/240000-728010	Kindergärten	Entgelte für sonstige Leistungen Mittagstisch	4.890,73	3.100,00	1.790,73	Ansatz zu niedrig.
1/240020-050000	Waldkindergarten	Sonderanlagen Ortsfest Container mit Anlagen	14.009,44	0,00	14.009,44	Restanschaffungen für 100%ige Förderung
1/262000-777000	Sportplätze	KTF an private Organisationen	200.000,00	0,00	200.000,00	Rückzahlung war nicht veranschlagt.
1/320200-751000	Landesmusikschule	Beitrag zur Musikschule des Landes	56.284,45	51.000,00	5.284,45	Ansatz zu niedrig
1/324000-757000	Maßnahmen zur Förderung der darstellenden K	Subvention an Theaterverein	6.000,00	1.000,00	5.000,00	Jubiläumssubvention lt. GR 22.01.2018 war nicht
1/369000-729000	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	Sonst. Ausgaben, Jungbürgerfeier	14.972,49	0,00	14.972,49	Jungbürgerfeier war nicht veranschlagt.
1/369000-757020	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	LTZ an div. Vereine (Breitbandförderung-Internet)	1.573,56	0,00	1.573,56	Breitbandförderung an Vereine war nicht veranschlagt.
1/411000-751100	Maßnahmen der allgemeinen Sozialhilfe	MH Hoheitliche Mindestsicherung Beitrag ans Land Tirol	66.645,00	61.700,00	4.945,00	Ansatz von Land zu hoch
1/420000-752100	Altenheime	LTZ an Gemeinde, -verbände u. -fond Betriebsbeiträge	102.400,00	64.000,00	38.400,00	höherer %Anteil-Leerbetten war nicht eingeplant
1/426000-751000	Flüchtlingshilfe	Lfd. Transferzahlung ans Land Beitrag Grundversorgung	34.646,00	20.500,00	14.146,00	Land hat niedere Kosten geschätzt.
1/429000-757200	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	Zuwendungen an Institutionen (Caritas, KÖF, usw.)	3.620,00	2.000,00	1.620,00	GR Beschluss 21.06.2017 Hospitzspende 2000 war nicht veranschlagt.
1/439000-751000	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	TKJHG Jugendwohlfahrtgesetz Beitrag ans Land Tirol	58.696,00	55.100,00	3.596,00	Ansatz von Land zu niedrig
1/480000-768000	Allgemeine Wohnbauförderung	Förderungszuschuss z. Erschl.Btrg.	53.752,51	40.000,00	13.752,51	Mehr Bauten daher mehr Zuschuss als angenommen.
1/510000-752000	Medizinische Bereichsversorgung	Sanitätssprengelbeitrag	14.583,68	11.500,00	3.083,68	Ansatz zu niedrig - höhere Sätze
1/528000-752100	Tierkörperbeseitigung	Beitrag an Gemeinde (Betriebskosten TKE)	11.485,72	9.300,00	2.185,72	mehr TKE als angenommen.
1/612000-002003	Gemeindestraßen	Strassenbau - Asphaltierungen Sanierung div. Strassen	43.867,79	0,00	43.867,79	Asphaltierung FF Hausw 27T + Zufahrt Sportpl. 13T
1/612000-050020	Gemeindestraßen	Sonderanlagen Parkplatz hinter Sparkasse Neubau	2.904,21	0,00	2.904,21	Restarbeiten bei Parkplatz nicht veranschlagt.
1/616000-002000	Sonstige Straßen und Wege	Straßenbauten incl. Grunderwerb Rad- u. Gehweg nach Kundl	85.475,63	75.000,00	10.475,63	Bau Brücke mit Radweg BBA Kufstein
1/617000-043000	Bauhöfe	Betriebsausstattung	1.576,98	0,00	1.576,98	Mobilzaun für Rad WM nicht geplant.
1/617000-617000	Bauhöfe	Instandhaltung v. Fahrzeugen	10.464,69	8.100,00	2.364,69	höhere Reparaturkosten - alte Fahrzeuge
1/631000-770020	Konkurrenzgewässer	Sonst.Grundstückseinrichtg. Geländer Dorfbach	71.046,39	0,00	71.046,39	Bachgeländer war nicht veranschlagt.
1/640000-050000	Einrichtung und Maßnahmen der Strassenverke	Sonderanlage Spiegel	2.682,14	0,00	2.682,14	Verkehrsspiegel waren nicht geplant.
1/690000-752000	Verkehr, Sonstiges	LTZ an Gemeinde, -verbände u. -fond	21.339,76	0,00	21.339,76	Abrechnung Regio 2017
1/699000-728900	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	Entgelte f.sonst.Leistungen einm. Verkehrskonzept mit Zählung	12.670,33	5.000,00	7.670,33	GR Beschluss 23.03.2017 Verkehrsanalyse
1/771000-729001	Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkel	Sonstige Ausgaben Rad WM 2018	2.105,29	0,00	2.105,29	Kosten RADWM nicht veranschlagt.
1/789000-757000	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen	Lfd. Zuschuss Leaderprojekt Leader Region Mittl.Tiroler Unteri.	4.968,67	2.800,00	2.168,67	Nachzahlung MB Leader Handwerk vom GR 13.09.2016
1/815000-619900	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	Einm. Instandhaltung Sonderanlage Parkplatz Berglsteinersee	2.710,84	0,00	2.710,84	Reparatur Berglsteinerseeparkplatz war notwendig
1/815000-777000	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	Kapitaltransfers an private Organisationen Pump-drack-parks	1.800,00	0,00	1.800,00	GR Beschluss 10.12.2018 Pump Drack Rattenberg
1/816000-619000	Öffentliche Beleuchtung und öffentliche Uhren	Instandhaltung	6.044,97	4.100,00	1.944,97	mehr Reparaturen als angenommen.
1/817000-010000	Friedhöfe	Errichtg. Gebäude einschl. Anlagen Dachreparatur	46.132,38	35.000,00	11.132,38	Kern Unterbau Platten GR 27.03.2018 war nicht veranschlagt.
1/842000-728000	Waldbesitz Gemeindewald	Entgelte für sonstige Leistungen	4.838,94	1.500,00	3.338,94	Holzschlägerung wegen Schadholz
1/849000-614000	Sonstige Liegenschaften	Instandhaltung der Gebäude und Brandmeldeanlage	13.527,29	2.000,00	11.527,29	es wurden größere Malerarbeiten gemacht als angenommen.

Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Ergebnis	Voranschlag	Überschreitung	Begründung
1/850000-004002	Betriebe der Wasserversorgung	Wasservers. Anlage Hausanschlüsse	22.407,40	15.000,00	7.407,40	mehr Bauten, daher mehr Anschlüsse
1/850000-612200	Betriebe der Wasserversorgung	Instandhaltung Quellfassung,Tiefbru	11.438,34	6.200,00	5.238,34	Blitzschaden bei Thalerquelle - Teilersatz Versicherung
1/900000-510000	Finanzverwaltung	Geldbezüge VB	96.495,37	92.300,00	4.195,37	Ansatz zu niedrig
1/912000-298900	Rücklagen	Rücklagen Zuführung einmalig	30.000,00	0,00	30.000,00	Entnahme BMRL war nicht geplant.
1/930000-751000	Landesumlage	Landesumlage	102.971,39	100.400,00	2.571,39	mehr Ertragsanteile als angenommen.
5/163000-010000	Freiwillige Feuerwehren	Errichtg. Gebäude einschl. Anlagen Um- und Zubau FF Dorf	503.404,64	94.000,00	409.404,64	Ansatz FF Haus finanztechnisch anders geplant.
5/163000-043000	Freiwillige Feuerwehren	Betriebsausstattung Feuerwehrhaus neu	35.114,84	0,00	35.114,84	Betriebsausstattung separat gebucht.
5/163000-346900	Freiwillige Feuerwehren	Einm. Tilgung Bankdarlehen	400.000,00	0,00	400.000,00	Rückzahlung Kontokorrent war nicht veranschlagt.
5/262000-010000	Sportplätze	Errichtg. Gebäude einschl. Anlagen Sanierung Sportgebäude	248.420,14	100.000,00	148.420,14	Ansatz zu niedrig
5/262000-910000	Sportplätze	Verrechnung zwischen operativer Gebarung und Projekten	165.886,37	0,00	165.886,37	Übertrag Restdarlehen auf Breitband war nicht veranschlagt.
5/680000-050000	Post- und Telekommunikationsdienste	Sonderanlagen Ortsfest Breitbandoffensive Breitenbach	172.042,50	100.000,00	72.042,50	Endabrechnungen gemacht. Ansatz zu niedrig.
Ergebnis			2.878.646,30	1.026.700,00	1.851.946,30	56

Der Bgm. trägt nachstehende Bedeckungen vor:

Genehmigung über Ausgabenüberschreitungen über € 1.453,00 für 2018

Vormerk Nr. 1

HHstelle	HH-Stelle Text	lfd.	Ansatz	Ergebnis	Überschreitg.	Begründung
	lt. Liste				1.851.946,30	
	Summe Überschreitungen		0,00	0,00	1.851.946,30	1.851.946,30

	Bedeckung:		Mehreinnahme			
HH-Stelle	HH-Stellen Text	lfd.	Voranschlag	Ergebnis	Überschuss	Text
6/163000+346900	FF-Haus Darlehensaufnahme einmalig	1	0,00	500.000,00	500.000,00	
6/262000+346900	Sportgebäude Darlehensaufnahme einmalig	2	0,00	300.000,00	300.000,00	
6/262000+871100	Bedarfszuweisung Land f. Sportgebäude	3	160.000,00	260.000,00	100.000,00	
6/680000+910000	Anteilsbetrag vom OHH - Übertrag	4	50.000,00	171.626,11	121.626,11	
2/990000+963000	Rechnungs Soll Überschuss Vorjahr	5	85.000,00	146.795,77	61.795,77	mehr RÜ 2017 als angenommen
2/925000+859100	Ertragsanteile nach Bevölkerungszahl	6	2.961.700,00	3.044.355,53	82.655,53	
2/240020+871000	KTZ vom Landesfonds	7	0,00	58.259,78	58.259,78	Endabrechnung WaldKiga war nicht veranschlagt.
2/690000+862000	Laufende Transferzlg. Gemeinden	8	0,00	24.408,41	24.408,41	Mehreinnahme VVT Wörgl aus 2017 war nicht veranschlagt.
2/240020+861100	Lfd. Transferzahlung Land - Personalkosteners.	9	20.000,00	40.810,00	20.810,00	Mehreinnahme Waldkiga Personal als angenommen.
2/240000+864000	LTZ von AMS	10	0,00	20.344,75	20.344,75	Altersteilzeit war nicht veranschlagt.
2/920000+850000	Abgaben nach TBO	11	92.000,00	121.834,49	29.834,49	Mehreinnahmen durch mehr Bauten
2/920000+833000	Kommunalsteuer	12	190.000,00	226.402,61	36.402,61	Mehreinnahme
2/941000+860000	Finanzzuweisung §24 FAG2017, Strukturfonds	13	48.400,00	76.625,00	28.225,00	Mehreinnahme Bund
2/690000+810000	Leistungserlöse Fahrkartenverkauf	14	40.000,00	56.990,00	16.990,00	
2/850000+852100	Wasseranschlussgebühren	15	17.000,00	35.346,72	18.346,72	
2/912000+298900	Entnahme aus BMRL	16	0,00	30.000,00	30.000,00	BMRL Entnahme war nicht geplant.
2/925000+859700	Ausgleichsbetrag FAG 2018	17	0,00	17.873,12	17.873,12	Zusatzzahlung vom Bund
1/850000-004006	Wasserbauten - Eulensteinquelle		50.000,00	31.801,49	5.374,01	Einsparung weil Rest 2019 bezahlt wird. (gesamt: 18.198,51)
1/633000-770000	KTZ an Bund Projekt Schönauer Mühlebach		25.000,00	0,00	25.000,00	Einsparung Schönauer Muehlebach 2018
1/631000-770010	KTZ an Bund Projekt Firstbach		20.000,00	0,00	20.000,00	Einsparung Firstbach 2018
1/690000-755000	LTZ an Unternehmen - Regiobussubv.VVT		110.000,00	0,00	110.000,00	Einsparung - Zahlung erfolgt 2019
1/980000-910000	Zuführung an den AO HH		224.000,00	0,00	224.000,00	Ansatz wurde nicht beansprucht.
	Summe Bedeckungen				1.851.946,30	0,00

GV Johann Schwaiger hätte gerne, dass in Zukunft der Voranschlag besser eingehalten wird. Bezüglich der Großprojekte gibt der Bgm. zu bedenken, dass die Kosten annähernd eingehalten wurden. Es gab aber weniger Rechnungsüberschuss, weniger Zuschüsse bzw. Förderungen sowie keine Verkaufserlöse von Grundstücken.

GR Klaus Plangger kritisiert das Hinauszögern des Baues der neuen Volksschule.

GR Markus Luger hätte gerne, dass der Gemeinderat künftig früher über finanzielle Probleme informiert wird.

Beschluss:

Mit 12 Stimmen dafür und 3 Stimmen dagegen (PUB, GR Klaus Plangger) wird beschlossen, oben angeführte Überschreitungen des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 95 Abs. 4 TGO 2001 sowie deren Bedeckung zu genehmigen.

3. Bericht des Überprüfungsausschusses über die Vorprüfung der Jahresrechnung 2018

GV Josef Auer trägt die Jahresrechnungsprüfungsniederschrift 01/2019 vom 07.03.2019 vor.

Beschluss:

Das Ergebnis der Jahresrechnungsprüfung 01/2019 vom 07.03.2019 wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

4. Vorlage sowie Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss der Gemeinde Breitenbach am Inn für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 108 TGO 2001

Die Kurzfassung des Entwurfes des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 wurde rechtzeitig an alle Gemeinderatsmitglieder übermittelt.
Der Rechnungsabschluss wurde am 07.03.2019 durch den Überprüfungsausschuss vorgeprüft und lag von 08.03.2019 bis 22.03.2019 zur öffentlichen Einsichtnahme auf.
Die Kundmachung über die Auflage des Rechnungsabschlusses zur öffentlichen Einsichtnahme wurde am 01.03.2019 angeschlagen und am 25.03.2019 abgenommen.
Schriftliche Einwendungen gegen den Rechnungsabschluss wurden keine eingebracht.
Weiters wird festgestellt, dass anlässlich der Vorprüfung des Rechnungsabschlusses durch den Überprüfungsausschuss keine Mängel im Sinne des § 111 Abs. 2 TGO 2001 festgestellt wurden.

Im Anschluss trägt der Bürgermeister folgende PowerPoint-Präsentation vor:

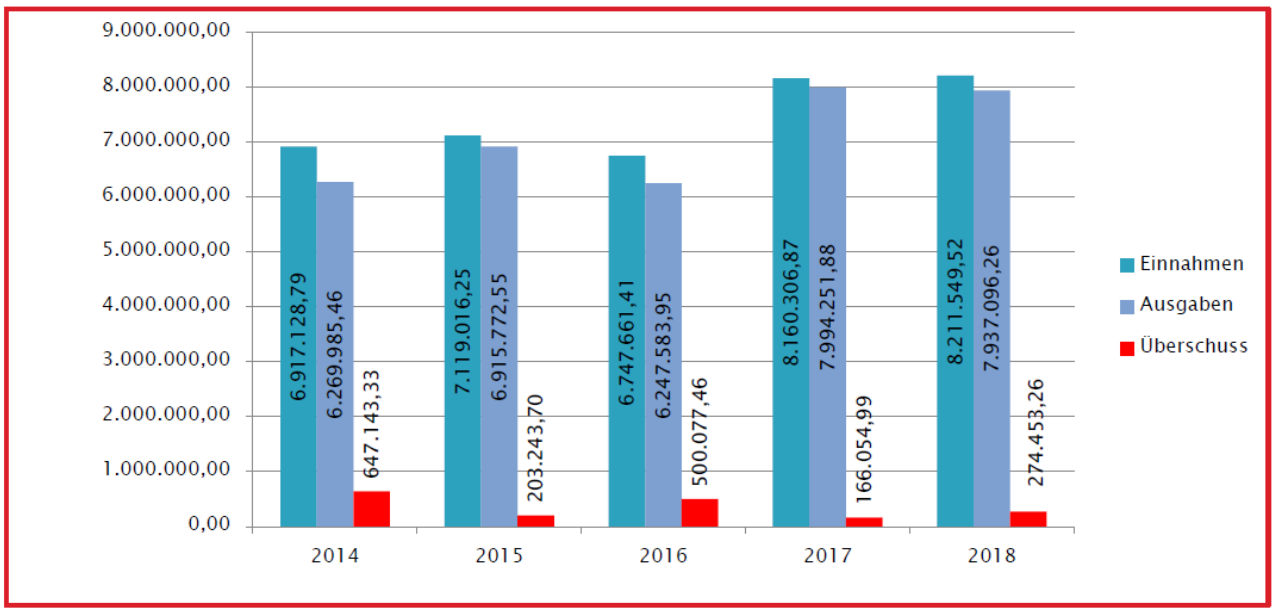
Jahresrechnung 2018

Gemeinde Breitenbach am Inn

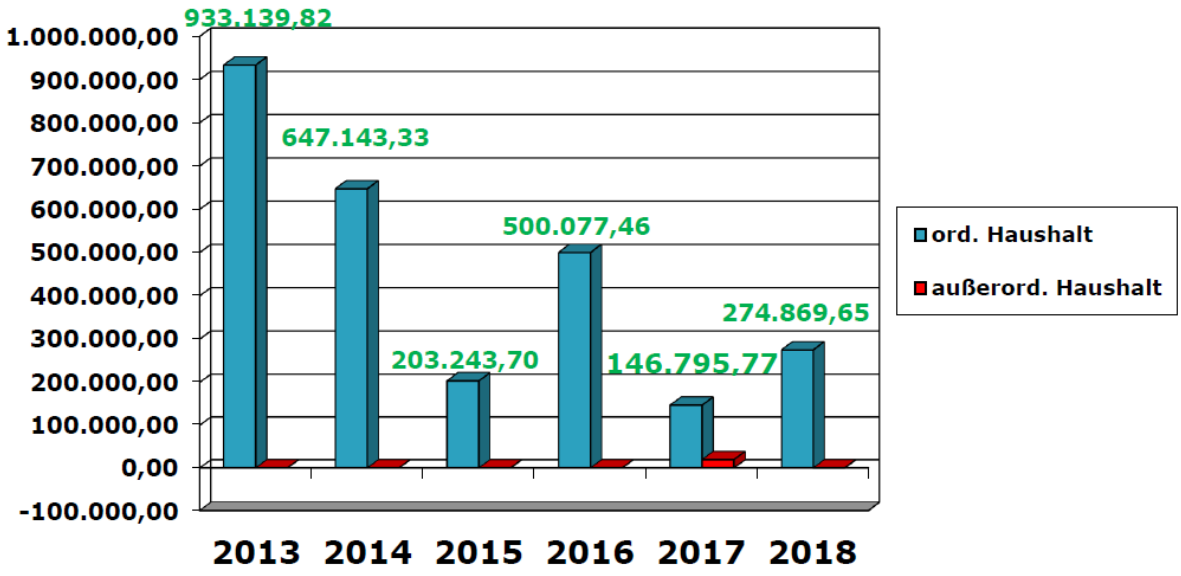
Rechnungs(=Soll)-Abschluss Gesamthaushalt 2018

Ergebnis Vorjahr	EUR	166.054,99
Einnahmen lfd. Jahr	EUR	8.045.494,53
Summe A	**EUR**	**8.211.549,52**
Ausgaben lfd. Jahr	EUR	7.937.096,26
Jahresergebnis	EUR	274.453,26
Summe B (=Se. A)	**EUR**	**8.211.549,52**

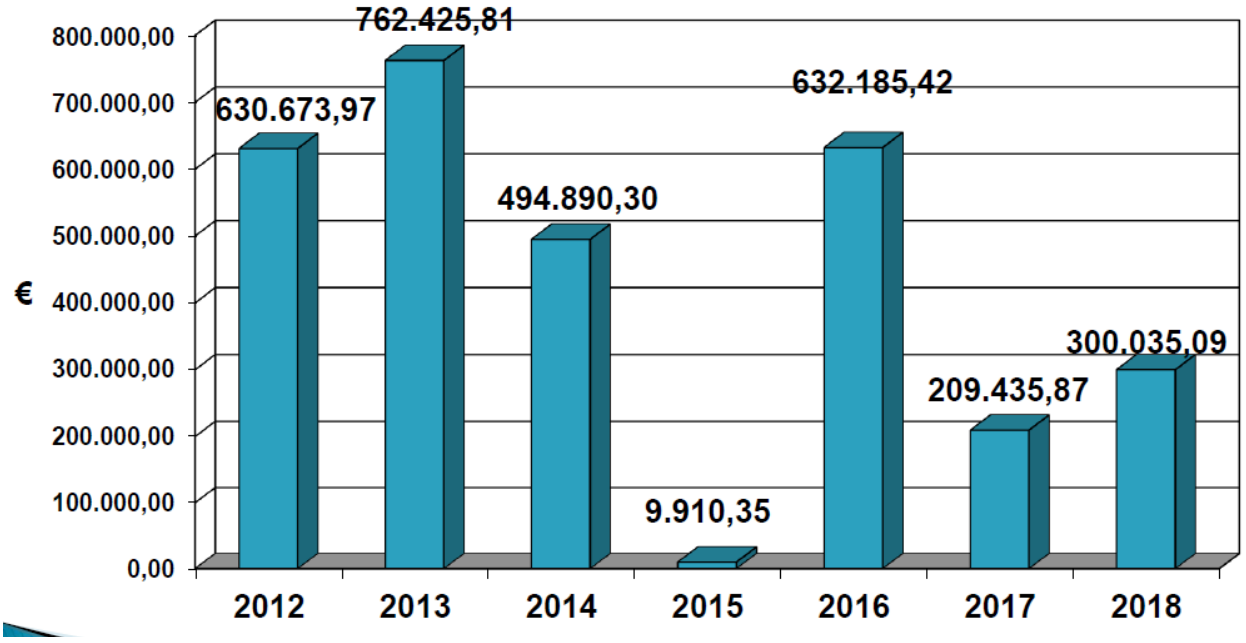
Gesamthaushalte im Vergleich



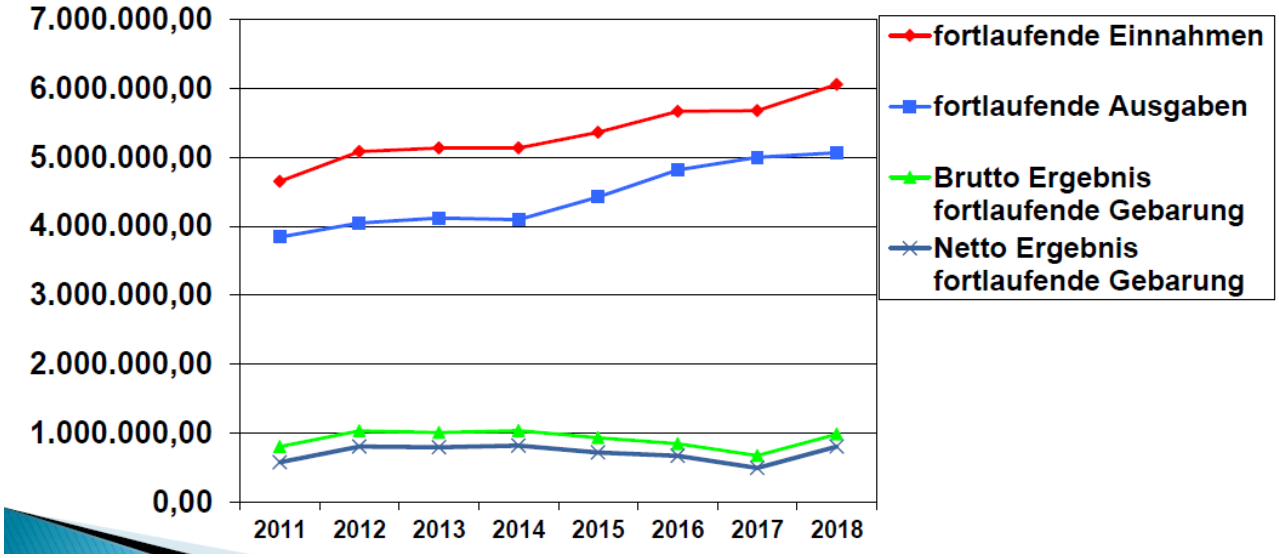
Jahresergebnisse im Vergleich



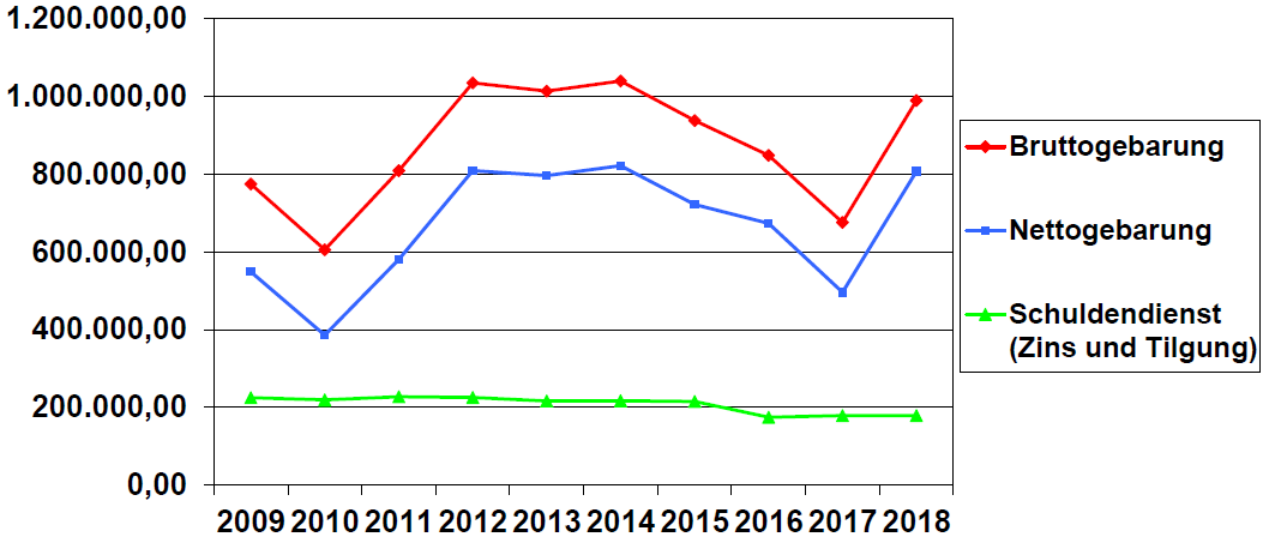
Tatsächlicher Kassenbestand am jeweiligen Jahresende



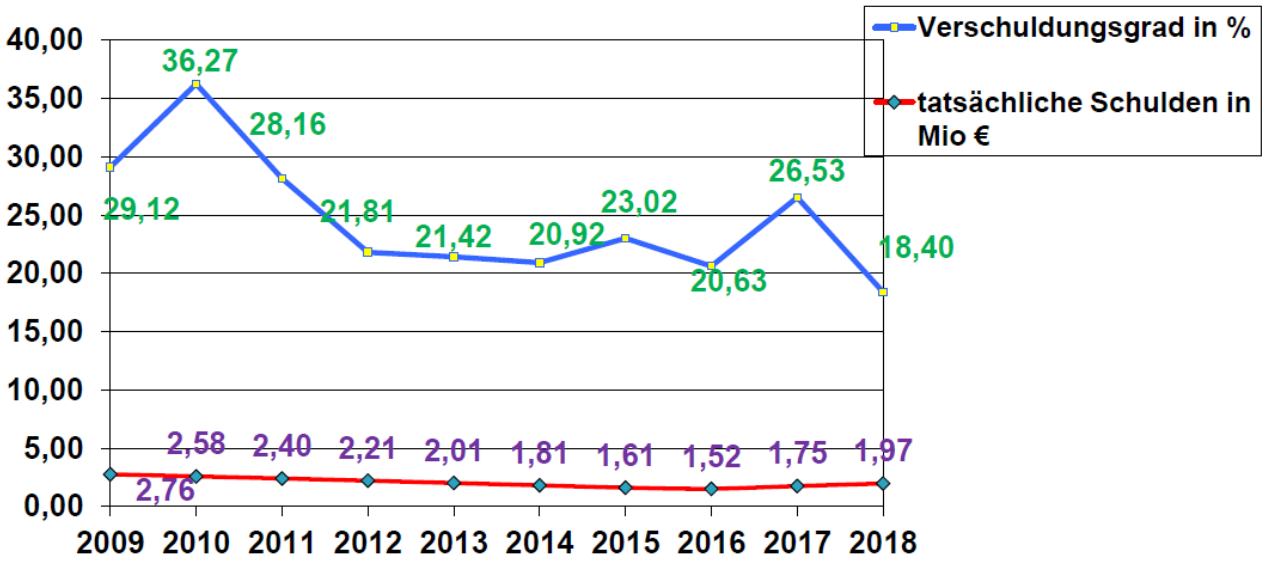
Fortlaufende Einnahmen und Ausgaben im Vergleich



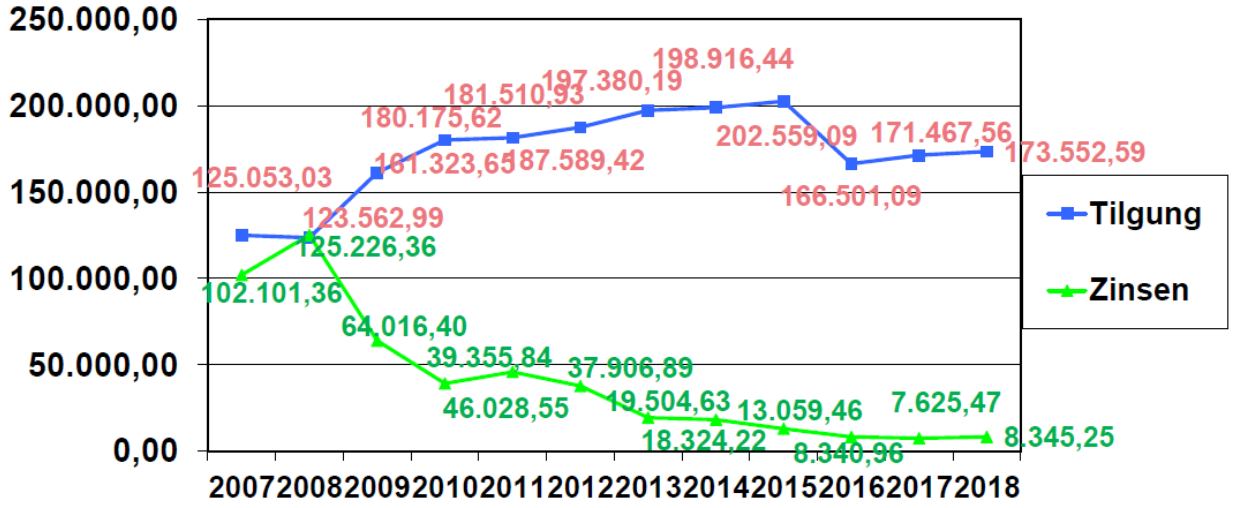
Brutto, Nettogebarung und Schuldentilgung



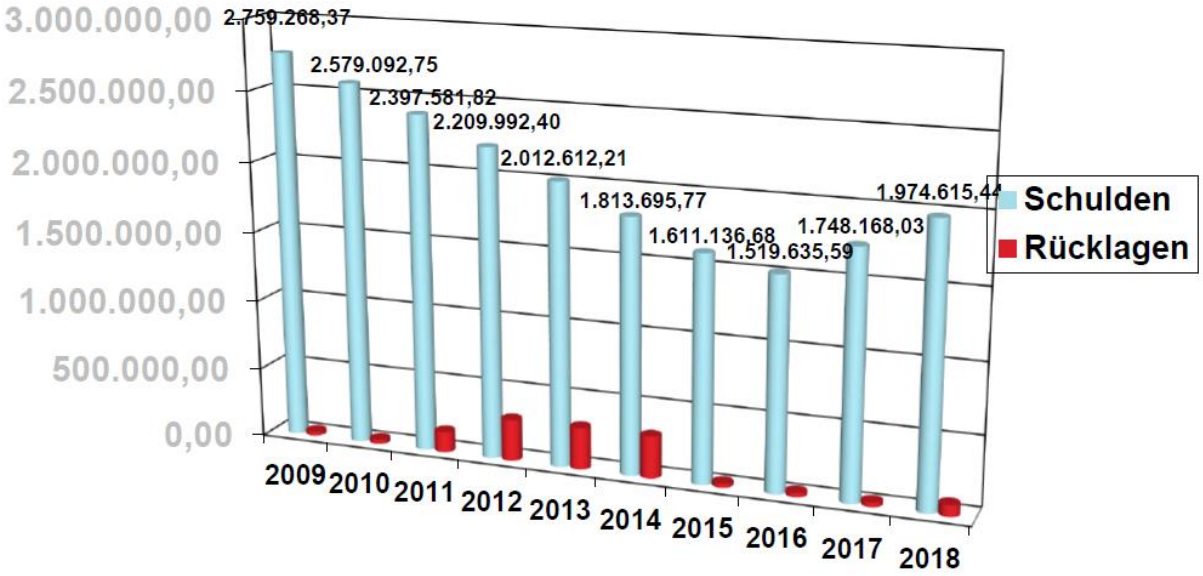
Ermittlung der Finanzlage



Schulden Tilgung, Zinsen



Schulden im Vergleich



RECHNUNGS-SOLL-ABSCHLUSS			
	Ordentl.Haushalt	AO - Haushalt	Gesamt-Haushalt
Einnahmenvorschreibung	€ 6.535.664,19	€ 1.675.885,33	€ 8.211.549,52
Ausgabenvorschreibung	€ 6.260.794,54	€ 1.676.301,72	€ 7.937.096,26
Jahresergebnis (Überschuss)	€ 274.869,65	-€ 416,39	**€ 274.453,26**

RECHNUNGS-IST-ABSCHLUSS			
	Ordentl.Haushalt	AO - Haushalt	Gesamt-Haushalt
Einnahmenabstattung	€ 6.746.202,69	€ 1.739.573,83	€ 8.485.776,52
Ausgabenabstattung	€ 6.446.167,60	€ 1.738.230,90	€ 8.184.398,50
Kassen(fehl)bestand	€ 300.035,09	€ 1.342,93	€ 301.378,02
Einnahmenrückstände	€ 25.269,20	€ -	€ 25.269,20
Zwischensumme	€ 325.304,29	€ 1.342,93	€ 326.647,22
Ausgabenrückstände	€ 50.434,64	€ 1.759,32	€ 52.193,96
Jahresergebnis (Überschuss)	€ 274.869,65	-€ 416,39	**€ 274.453,26**

Kassenbestand am Jahresende	
Kassen(fehl)bestand (OHH)	€ 300.035,09
Kassen(fehl)bestand (AOHHaushalt)	€ 1.342,93
Berichtig. VA unwirks. Gebahrung Verwahrgelder	€ 26.855,03
Berichtig. VA unwirks. Gebahrung Vorschüsse	-€ 11.820,73
Bereinigter Gesamt- Kassenbestand per Jahresende	**€ 316.412,32**

GV Johann Schwaiger hätte lieber, wenn in Zeiten niedriger Zinsen zur Finanzierung von Projekten Darlehen aufgenommen werden und andere Projekte deshalb nicht auf der Strecke bleiben.

Auf Frage GR Peter Hohlrieder:
Der Darlehensrest zum 31.12.2018 beträgt EUR 1 974.615,44.

Gemäß § 108 Abs. 2 TGO 2001 übernimmt die Vizebürgermeisterin den Vorsitz im Gemeinderat. Der Bürgermeister ist gemäß § 108 Abs. 2 TGO 2001 von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und verlässt den Raum.

Beschluss:

Die vorgelegte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 mit nachstehend angeführten Summen wird vom Gemeinderat in Abwesenheit des Bürgermeisters mit 13 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen (GR Klaus Plangger) gemäß § 108 Abs. 2 TGO 2001 genehmigt:

RECHNUNGS-SOLL-ABSCHLUSS			
	Ordentl.Haushalt	AO - Haushalt	Gesamt-Haushalt
Einnahmenvorschreibung	€ 6.535.664,19	€ 1.675.885,33	€ 8.211.549,52
Ausgabenvorschreibung	€ 6.260.794,54	€ 1.676.301,72	€ 7.937.096,26
Jahresergebnis (Überschuss)	€ 274.869,65	-€ 416,39	**€ 274.453,26**

RECHNUNGS-IST-ABSCHLUSS			
	Ordentl.Haushalt	AO - Haushalt	Gesamt-Haushalt
Einnahmenabstattung	€ 6.746.202,69	€ 1.739.573,83	€ 8.485.776,52
Ausgabenabstattung	€ 6.446.167,60	€ 1.738.230,90	€ 8.184.398,50
Kassen(fehl)bestand	€ 300.035,09	€ 1.342,93	€ 301.378,02
Einnahmenrückstände	€ 25.269,20	€ -	€ 25.269,20
Zwischensumme	€ 325.304,29	€ 1.342,93	€ 326.647,22
Ausgabenrückstände	€ 50.434,64	€ 1.759,32	€ 52.193,96
Jahresergebnis (Überschuss)	€ 274.869,65	-€ 416,39	**€ 274.453,26**

Kassenbestand am Jahresende	
Kassen(fehl)bestand (OHH)	€ 300.035,09
Kassen(fehl)bestand (AOHHaushalt)	€ 1.342,93
Berichtig. VA unwirks. Gebahrung Verwahrgelder	€ 26.855,03
Berichtig. VA unwirks. Gebahrung Vorschüsse	-€ 11.820,73
Bereinigter Gesamt- Kassenbestand per Jahresende	**€ 316.412,32**

Dem Bürgermeister wird einstimmig gemäß § 108 Abs. 3 TGO 2001 die Entlastung erteilt.

5. Kenntnisnahme der Kassenprüfungsniederschrift 04/2018

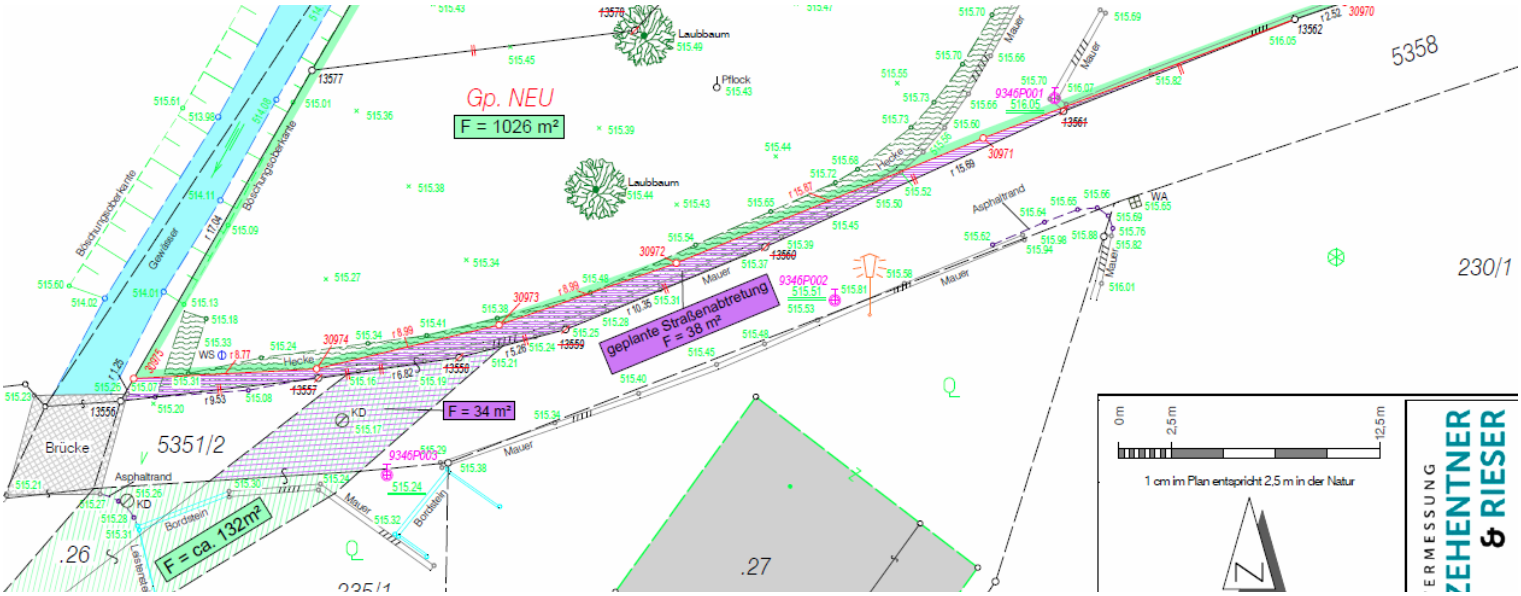
GV Josef Auer trägt die Kassenprüfungsniederschrift 04/2018 vom 18.12.2018 vor.

Beschluss:

Das Ergebnis der Kassenprüfungsniederschrift 04/2018 vom 18.12.2018 wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Wegverbreiterung im Bereich „Moosmühle“

Der Bgm. erklärt den Sachverhalt anhand des nachstehenden Plans:



Die 38 m² müssten zu EUR 100,-/m² abgelöst werden. Die 34 m² würden unentgeltlich ins Öffentliche Gut übertragen werden.
Die TIWAG könnte sich eine Beteiligung an den Kosten vom Abbruch der Mauer vorstellen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass durch die gegenständliche Grundablöse eine unübersichtliche Engstelle eliminiert werden kann.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die 38 m² zu EUR 100,-/m² abzulösen und eine unübersichtliche Engstelle zu eliminieren.

7. Beratung über die Änderung der Wahlsprengeleinteilung

Der Bgm. informiert die Anwesenden, dass er bei der Europawahl 2019 keine Änderung der Wahlsprengeleinteilung wünscht. Aufgrund des heurigen Feuerwehrfestes muss das Wahllokal vom Wahlsprengel III verlegt werden.

Der Amtsleiter informiert, dass das Wahllokal vom Wahlsprengel III im Aufenthaltsraum im Bauhof untergebracht werden kann. Davon konnte er sich bei einem Lokalaugenschein überzeugen.

Weiters präsentiert der AL seinen Vorschlag zu geringfügigen Wahlsprengeländerungen. Als Wahllokale stünden dann das Gemeindeamt, die Neue Mittelschule sowie das Mehrzweckgebäude zur Verfügung. Alle drei Wahllokale wären barrierefrei und hätten eine gute Internet-Anbindung.

GV Josef Auer äußert seinen Wunsch nach mehr Digitalisierung bei den Wahlen.

8. Kenntnisnahme und nachträgliche Genehmigung der Umstellung des Gemeindeamtes und der Volksschule von Erdöl auf Erdgas aufgrund des irreparablen Kesselschaden gemäß § 51 TGO 2001 (Entscheidung in dringenden Fällen)

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Kosten in der Höhe von EUR 39.874,86 für den Gaskessel-Einbau, die Bagger-Arbeiten, Kleinmaterial, Bitumen-Asphalt, den Heizungsanschluss sowie das Netzzutrittsentgelt gemäß § 51 TGO 2001 nachträglich zu genehmigen.
Als Bedeckung wird ein höherer Rechnungsüberschuss aus dem Jahr 2018 verwendet.

GV Josef Schwaiger kritisiert, dass eine e5-Gemeinde an fossilen Brennstoffen festhält.

9. Behandlung von Eingaben in der Ideenbox

Der Amtsleiter verliest drei Beschwerden über die Bodenaushubdeponie Bichl sowie den Wunsch nach einer Vergrößerung der Gemeindespielplätze bzw. der Neuerrichtung eines Gemeindespielplatzes.

10. Berichte der Ausschussobleute

Ausschuss für Soziales, Familie und Schule:

- Vizebgm. Martina Lichtmannegger berichtet über die Sonder-Ausschusssitzung am 10.03.2019 anlässlich des Brandfalles Thaler.
- Bei der nächsten Ausschusssitzung am 11.04.2019 wird über die Spiel-Sport-Spaß-Tage von 23. bis 25. Juli 2019 beraten werden.
- Weiters sieht sie derzeit keine Notwendigkeit für Zuschüsse für Eintritte bei WAVE etc.

Umweltausschuss:

- GV Josef Schwaiger berichtet über den Flohmarkt in Kundl am 23.03.2019.
- Weiters hat ihm der AL Muster für Leinenzwang und Hundekotaufnahmepflicht übermittelt. Darüber wird bei der nächsten Ausschusssitzung beraten werden.
- Am 12.04.2019 findet die Dorfreinigung statt.
- Am 26.03.2019 wird ein e5-Treffen in Kundl stattfinden.

Verkehrsausschuss:

- GV Josef Auer informiert die Anwesenden, dass der neue Nissan für das Breitenbach-Mobil über eine doppelte Reichweite verfügt und Ende dieser Woche ausgeliefert werden wird.
- Wegen dem Moped-Parkplatz beim Bahnhof Kundl wird er sich mit der ÖBB als Grundeigentümerin in Verbindung setzen.
- Heuer wird wieder ein Fahrradwettbewerb abgehalten werden.

Sport- und Kulturausschuss:

- GR Franz Moser informiert die Anwesenden, dass die Planung für die Dorfabende und das Herbstfest voll im Gange ist.
- Bei der Volkstanzgruppe wird ein Mitgliedsbeitrag angedacht.
- Von 02. bis 04. August 2019 findet in Breitenbach das Bataillonsschützentreffen statt.

11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

11.a Ansuchen Barbara Moser:

Beschluss:

Dieser Verhandlungsgegenstand ist nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthalten. Gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 wird einstimmig beschlossen, diesem Verhandlungsgegenstand die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Der AL verliest nachstehendes Ansuchen:

Lebendiges Brauchtum: Peaschtln laffn in Breitenbach

Sehr geehrter Herr Ing. Margreiter, lieber Lois,
geschätzte Gemeindevorstände und Gemeinderäte!

Im Jahr 2011 habe ich meine 1. Dokumentation über das Peaschtln laffn in Breitenbach am Inn herausgebracht. Nach dem großen Zuspruch und der Begeisterung der gesamten Bevölkerung habe ich über die Jahre weitere Zeitzeugenberichte gesammelt und niedergeschrieben.
Im Dezember 2018 habe ich wiederum 9 Kinder-Passen, 5 Jugend-Passen und 35 Erwachsenen-Passen fotografiert. Insgesamt waren an diesen Tagen 49 Passen, mit 545 Buben und Männer, aktiv beim Peaschtl laffn mit dabei.

Im Herbst 2019 möchte ich den 2. Band des Peaschtln laffn, unter dem Titel

„Lebendiges Brauchtum – Peaschtln laffn in Breitenbach"

herausbringen.

Lebendig deshalb, weil
- Ich neben dem Foto der Pass, ALLE Kinder und Jugendlichen in Einzelportraits darstelle.
- Ich viele wertvolle Zeitzeugen-Bilder der lebendigen Brauchausübung fotografiert habe.

Interviews mit Peaschtl-Legenden wie Stern Much/Michael Adamer, Thaler-Seppä/Josef Huber und der inzwischen verstorbenen Lippen Gretl/Gretl Gschwentner werden mit heiteren Zeitzeugen-Berichten früherer Zeiten das Buch auffrischen.

Ich weiß, dass mir mit einem neuen Band ein „Draufsetzer" gelingen muss, an dem arbeite ich mit Hochdruck. Ich bin mir bewusst, dass ich mich einer großen Herausforderung stelle. Hat das aktuelle Datenschutzgesetz das Ganze nicht leichter gemacht. Aber ich erlebe aktuell eine große Unterstützung und Begeisterung der Bevölkerung für das Vorhaben. Von Breitenbacher – für Breitenbacher ist das Motto meiner Arbeit. Meine Freizeit widme ich aktuell diesem Projekt und im Spätherbst will ich es fertig gestellt haben.

Das Format des Buches soll wiederum 21 x 21 cm und einen Umfang von max. 160-170 Seiten haben. Etwas stärker als die 1. Ausgabe. Der Preis soll für die BreitenbacherInnen nicht mehr als € 25,--pro Stück betragen.

Es würde mich freuen, wenn die Gemeinde Breitenbach wiederum für ihren Eigenbedarf (wie Geschenke, Bildungsauftrag) einen „Erstposten" ankaufen würde. Im Jahr 2011 waren dies 250 Bücher a € 25,-- zu einem Gesamtpreis von € 6.250,--.

Ich freue mich, von Euch zu hören und würde mich über Euer Interesse sehr freuen.

Freundliche Grüße aus der Schönau
Barbara Moser

Bisher wurden folgende Bücher-Erstposten von Barbara Moser angekauft:

Anzahl	Buchtitel	Stückpreis	Gesamtsumme
400	Breitenbach, wie´s früher war	EUR 15,00	EUR 6.000,-
250	Peaschtl Laffn	EUR 25,00	EUR 6.250,-
300	Damals in Breitenbach	EUR 19,80	EUR 5.940,-
200	Ein Blick zurück	EUR 19,80	EUR 3.960,-

Vizebgm. Martina Lichtmannegger findet 400 Bücher zuviel.

GR Klaus Plangger will nicht Bücher kaufen, sondern Barbara Moser mit einem Kostenbeitrag unterstützen.

Beschluss:

Mit 14 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen (GR Klaus Plangger) wird beschlossen, einen „Erstposten" des Buches „Lebendiges Brauchtum – Peaschtl-Laffen in Breitenbach" von Barbara Moser zum Stückpreis von EUR 25,00 (Gesamtpreis EUR 3.750,- für 150 Stück) anzukaufen. Bedeckung: Dorfchronik

Anmerkung:
GR Klaus Plangger möchte keine Bücher kaufen, sondern der Autorin einen Kostenzuschuss gewähren.

11.b Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Grünzone, GRZ/09/19, auf einer Teilfläche von Gst. Nr. 5659/1, KG Breitenbach (Josef Huber)

Beschluss:

Dieser Verhandlungsgegenstand ist nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthalten. Gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 wird einstimmig beschlossen, diesem Verhandlungsgegenstand die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Beschluss:

GV Josef Auer und EMG Hannes Hager werden einstimmig zu Stimmenzählern für die folgende geheime Abstimmung ernannt.

Beschluss:

Mit 14 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen (leerer Stimmzettel – Stimmenthaltung gilt gemäß § 45 Abs. 2 TGO 2001 als Ablehnung!) wird beschlossen, einen Antrag auf Änderung der Grünzone im Bereich einer Teilfläche von Gst. 5659/1, KG Breitenbach, gemäß dem Plan GRZ/09/19 vom 13.03.2019 von Raumplaner Dr. Georg Cernusca zu stellen:

Schopperanger:
GV Johann Schwaiger regt an, die hohen Bäume beim Schopperanger zu schneiden. Waldaufseher Georg Margreiter wird damit beauftragt werden.

Hearing:
Für die ausgeschriebene Stelle „MitarbeiterIn Finanzverwaltung“ werden der Bürgermeister, der Amtsleiter und der Gemeindekassier ca. fünf BewerberInnen vorauswählen und zum Hearing einladen.
Für die ausgeschriebene Stelle „LeiterIn Gemeindekindergarten“ werden alle vier in Frage kommenden BewerberInnen zu einem Hearing eingeladen werden.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 17 Seiten.

Es wurde den Gemeinderäten zur Begutachtung zugestellt, genehmigt und vom Bürgermeister, von zwei weiteren Mitgliedern des Gemeinderates sowie vom Schriftführer eigenhändig unterschrieben.

....
Bürgermeister Schriftführer

.....
zwei weitere Mitglieder des Gemeinderates